



Mit Sicherheit praxiserprobt!

Die Schutzschalter aus der Serie 104/105/106 und 1140 gehören seit Jahren zu den Bestsellern im Produktprogramm von E-T-A.

Ein entscheidender Pluspunkt dieser Geräte ist ihre kleine Bauform. So finden sie auch unter absolut beengten Raumverhältnissen noch ihren Einbauplatz.

Überhitzung ist die häufigste Ursache, die elektrischen Geräten den Garaus macht. Ausgelöst durch Überlast- oder Kurzschlussströme laufen Motoren heiß oder schmoren Kabel durch, bis es zum großen

Knall kommt. Da hilft nur noch eins: Abschalten! Diesen Job übernehmen in vielen elektrischen Geräten die einpoligen Mini-Schutzschalter der Serie 104/105/106 und 1140 von E-T-A. Sie arbeiten nach dem thermischen Funktionsprinzip.

Auslöseelement ist dabei ein Thermo-Bimetall, das sich bei Überstrom definiert auslenkt und hierdurch ein Schaltschloss



Die »Mini E-T-A's«: Schutzschalter der Serie 104/105/106 und 1140

öffnet. Nach einer Auslösung bleiben die Kontakte so lange geöffnet, bis eine manuelle Wiedereinschaltung erfolgt. Gegenüber anderen Funktionsprinzipien hat das thermische Prinzip den großen Vorteil, dass es bei Einschaltstromspitzen, die durch Losbrechmomente oder Kondensatoraufladungen entstehen, nicht sofort auslöst.

Klein, zuverlässig und sicher

Trotz ihrer extrem kleinen Bauform – ein Gerät passt mühelos in eine Streichholzschachtel – verfügen die E-T-A Schutzschalter der Serie 104/105/106/1140 über einen zuverlässigen und Lebensdauer erhöhenden Sprungschaltmechanismus. Er stellt sicher, dass die Schließgeschwindigkeit der Kontakte unabhängig

Klein, zuverlässig und sicher: E-T-A Mini- Schutzschalter



Auf einen Blick –

Thermische Geräteschutzschalterserie 104/105/106/1140

- Großer Nennstrombereich: 0,05...16 A
- Nennspannungen: AC 240 V, DC 48 V
- Kompakte und zuverlässige Konstruktion
- Unbeeinflussbare (positive) Freiauslösung
- Zahlreiche Befestigungsarten
- Unempfindlich bei Stromspitzen und Einschaltvorgängen
- Erfüllt die Geräteschutzschalternorm EN 60934

von der Geschwindigkeit ist, mit der der Rückstellknopf in die EIN-Stellung bewegt wird. Dadurch werden insbesondere Einschaltverschweißungen beim Aufschalten auf einen bestehenden Kurzschluss vermieden.

Des Weiteren sind die Schutzschalter mit einer von außen unbeeinflussbaren sicheren Freiauslösung ausgestattet. Eine Blockierung des Rückstellknopfes kann somit die automatische Abschaltung durch einen Überstrom nicht verhindern.

Verschiedene Befestigungsarten

Zur Verfügung stehen Ausführungen mit Gewindehalsbefestigung (Typ 106, 1140-G), Schnappbefestigung (Typ 105, 1140-F),

Einlegebefestigung (Typ 104, 1140-E) und Einlötbefestigung (Typ 104). Bei den Geräten mit Gewindehalsbefestigung gibt es als Zubehör eine transparente Schutzkappe mit der Schutzart IP64.

Zahlreiche Produktfeatures

Damit die, manchmal auch flapsig Mini E-T-A's genannten, Schutzschalter möglichst vielseitig eingesetzt werden können, gibt es sie optional auch in einer zweipoligen Ausführung (Typ 1140-G.5) oder mit Handauslöser (Typ 105). Ebenfalls auf Wunsch können an Stelle von stromerregten spannungserregte Ausführungen geliefert werden.

Ein Universum an Anwendungsmöglichkeiten

Die E-T-A Geräteschutzschalter der Serie 104/105/106/1140 sind aufgrund ihres thermischen Auslöseprinzips ideal geeignet für den Überlastungsschutz von Motoren, Trafos, Magnetventilen, Bordnetzen und Niederspannungsleitungen. Entsprechend groß ist die Anwendungsbreite. Ob in Küchengeräten, Reinigungsmaschinen oder Profiwerkzeugen: **E-T-A Mini-Schutzschalter sind stets mit dabei!**